

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Betrachtungsbuch - Cod. St. Peter pap. 9

Straßburg, [2. Hälfte des 15. Jh.]

Ablassebet für die Verstorbenen des Papstes Pius II.

[urn:nbn:de:bsz:31-8328](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8328)

boret mit der glenē veruunt mit essich getrenket dūch
 aller dmer heiligen p̄m willen erlöß mich von aller p̄m
 der hellen vnd durch dmes heiligen cruzes wille für
 mich arme sūnderin do du h̄m fürtest den r̄n̄wige getrūg-
 igeitē schacher amen. *In dem ior d̄man zilt tu-*
sent vierhundert funfzig vnd ix ior nach xp̄oge-
burt uf sant katterinē tag der selige iunckfrowē

So hat vnser heiligester vatter in cristo
3 herr k̄nus 3 abst der ander in dem andern
vor s̄mer belibliche w̄rdigkeit von gebetes
wegen em̄er andechtige p̄son s̄mer gnaden
bekant vnd lieb gehalten hat gegeben vnd ver-
h̄hen jederman v̄n ietlichem in s̄nderheit die
da diß nachgeschribē gebett mit andacht sp̄-
rechē den hebē selē zu heil vnd zu em̄e trost
so vil vnd so manig mol v̄n der mensch diß
noch geschriben gebet spricht hundert erlos
derufgesetzten buß erbarmherziglichen in
got dem herrē loset der vor genant vnser
heiligere vatter der babst abe of



*G*erbarm dich got mim herr über die selē die
 dagegē dir s̄nder l̄uter mit enhand vnd der

kein trost ist in ir pin noch kein ander hoffnung den das
sy nach dmer bildung vnd gleichnuß geschaffen sint vnd
die da durch lengi der zit durch ir armut oder sünnuß
in vergessnuß dmer diener komē sint vnd der tag ir be-
grebtuß ir sibende ir drisigeste. ir zit ir myemer
begangē wirt Vergib mē herr vnd beschirm din ge-
schöpft Erledige sy von ir kessigung vnd pin. **Z**üt mē
din rechte hand vnd füß sy in em stat der rün des he-
chtes vnd des friden durch den der kunftig ist zu richte
die lebendige vnd die tote vnd die welt durch für amē

Gegrüßet syent ir alle gloubige pr mē aue mē
selē der lichten hie vnd allenthalbē ruwet
in dem puluer des ertrichs xps der uch erlö-
set het mit sinē rospen blut geruch uch von pin güg
zu erlösen vnd zu geselē der schar der englen da selbs
ir vnser in gedencē syent für vns anruffenlich bitten d
wir uch auch zu werden gesellet vnd mit uch in den him-
elē gecrōnet amē pr mē aue mē

Gott begnoud uch alle gloubig selē die da ligēt
in dem begriff des ertrichs ferre vnd mit der
sun der gerechtigkeit ihu uch gesegnē vnd helf uch das
ir sin göttlich clarheit sinēs hechtes yemer ewigliche

myessen an ende amen pr nr aue m.

Wir bitten dich almechtiger got sich über die
selen din er diener vnd dienerin aller crist ge-
loubigen die von hime geschieden sint vnd aller criste
von der behaltuod wege du nacktent vnd mit zerspaa-
nne arme an dem cruz gehange bist vnd fünf wunde
empfangē haste vnd den bitteren tod in gon woltestu der da
lebest vnd regnerest von ewige zu ewige amen **Dis**

ist der sele fest. Ant. placebo dno Ich wol gefall **ps**

Ich hat got lieb wan er die stim mines gebettes **dilexi**

erhorte **Wan** er neigt sin ore zu mir vnd in minen

tagen so ruff ich man **Die** smerze des todes hand mich

umbfange vnd die freisse der helle fundet mich **zetr-**

uben vnd sere vand ich vnd ich ruf gottes namen an **Und**

du herr erloß min sel barmherziger got vnd gerecht vnd

unser got ist erbarmig **Gott** behuttet die demē vnd

ich bin gedemutiget vnder erlost mich **Am** sel ker in

dem riuo wan got hat du wolgetan **Wan** er losse min

sel von dem tod min ouge vo den trehen min fuß vo dem

falle **Ich** gefall gott in dem land der lebendigen **ant**

placebo dno Ich sol gefalle dem herre in dem land der

ps **Quodm cum tribularer: auaw** lebendige